



© Jürgen Bauer/Suhrkamp Verlag

Preisträger 2016: Marcel Beyer

Biografie

Geb. am 23. November 1965 in Tailfingen/Baden-Württemberg

Marcel Beyer studierte von 1987 bis 1991 Germanistik, Anglistik und Allgemeine Literaturwissenschaft an der Universität Siegen

1989 bis 2000 gab er an der Universität Siegen gemeinsam mit Karl Riha die Reihe „Vergessene Autoren der Moderne“ heraus

Von 1992 bis 1998 veröffentlichte er Beiträge in der Musikzeitschrift „Spex“

Bis 1996 lebte Marcel Beyer in Köln, seitdem ist er in Dresden ansässig

Seit 2004 schreibt Marcel Beyer Libretti, bisher entstanden drei Opern gemeinsam mit Enno Poppe, eine Oper gemeinsam mit Manos Tsangaris

Im Frühjahr 2008 war er Writer in Residence am Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte in Berlin-Dahlem

Im Frühjahr 2011 unterrichtete er als Distinguished DAAD Chair for Contemporary Poetics an der New York University, New York

Im Sommer 2015 war er Fellow der Kolleg-Forschergruppe BildEvidenz an der FU Berlin

Im Januar / Februar 2016 hielt er die Frankfurter Poetikvorlesungen an der Goethe-Universität in Frankfurt am Main

Im April 2016 kuratierte er die Veranstaltungsreihe „Sprache und Wissen“ am Haus der Kulturen der Welt in Berlin

Auszeichnungen (Auswahl)

2016	Düsseldorfer Literaturpreis – vergeben durch die Kunst- und Kulturstiftung der Stadtsparkasse Düsseldorf
2015	Bremer Literaturpreis
2014	Oskar Pastior Preis
2014	Kleist-Preis
2012	Stadtschreiber von Bergen-Enkheim
2010	Stipendium der Deutschen Akademie/Villa Massimo in Rom
2008	Joseph-Breitbach-Preis

2006	Erich-Fried-Preis
2004	Spycher-Literaturpreis
2003	Friedrich-Hölderlin-Preis
2001	Heinrich-Böll-Preis
1997	Uwe-Johnson-Preis
1996	Berliner Literaturpreis & Johannes-Bobrowski-Medaille
1992	Förderpreis des Landes Nordrhein-Westfalen
1991	Ernst-Willner-Preis
1991	Rolf-Dieter-Brinkmann-Stipendium

Veröffentlichungen (Auswahl)

Lyrik:

2014	Graphit, Gedichte. Suhrkamp, Frankfurt am Main
2002	Erdkunde. Gedichte. DuMont, Köln
1997	Falsches Futter. Gedichte. Suhrkamp, Frankfurt am Main
1994	Brauwolke. Gedichte. Warnke, Berlin
1991	Walkmännin. Gedichte. Patio, Neu-Isenburg

Prosa:

2008	Kaltenburg. Roman. Suhrkamp, Frankfurt am Main
2006	Vergeßt mich. Erzählung. DuMont, Köln
2000	Spione. Roman. DuMont, Köln
1995	Flughunde. Roman. Suhrkamp, Frankfurt am Main
1991	Das Menschenfleisch. Roman. Suhrkamp, Frankfurt am Main

Essay:

2016	Sie nannten es Sprache. Brueterich, Berlin
2016	Muskatblut, Muskatblüt. Wunderhorn, Heidelberg
2015	XX. Lichtenberg-Poetikvorlesungen. Wallstein, Göttingen
2012	Putins Briefkasten. Suhrkamp, Berlin
2003	Nonfiction. DuMont, Köln